RAL Gütezeichen Internationaler Freiwilligendienst

Vergeben in:	Deutschland
Vergeben von:	Gütegemeinschaft Internationaler Freiwilligendienst e. V.
Kategorie:	Dienstleistung
Produkte:	Durchführung und Begleitung des internationalen Freiwilligendienstes Outgoing
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 50 Gütezeichenträger
RAL-Zeichen:	GZ 115

Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.
Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu Verbesserungen der Qualität von internationalen Freiwilligendiensten beiträgt.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende und regelmäßige Kontrollen machen das Label glaubwürdig. Die Vergabekriterien sind nur auf Anforderung und nach Registrierung kostenlos öffentlich abrufbar. Verbraucher können sich daher nicht problemlos einen umfassenden Überblick über die Kriterien verschaffen, was die Transparenz des Labels einschränkt.

Die Gütegemeinschaft setzt sich überwiegend aus Entsendeorganisationen zusammen. Sie wählt den Vorstand aus ihrer Mitte heraus. Die Mitglieder der Gütegemeinschaft wählen auch die Mitglieder des Güteausschusses, der unter anderem die Prüfer bestimmt, die Prüfungen beauftragt und über die Vergabe des Labels entscheidet. Ihm können auch unabhängige Mitglieder, beispielsweise von Prüfinstituten und Behörden, angehören. RAL als Dachorganisation aller Gütegemeinschaften erhält die Sitzungsprotokolle des Ausschusses und hat so die Möglichkeit, die Entscheidungen des Güteausschusses zu überprüfen.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist RAL Deutsches Institut für Gütesicherung e. V.
Verliehen wird das Gütezeichen Internationaler Freiwilligendienst von der Gütegemeinschaft Internationaler Freiwilligendienst e. V.

Als Verein ist die Gütegemeinschaft Mitglied in der unabhängigen Institution RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.

Als neutrale und von staatlichen sowie privatwirtschaftlichen Interessen unabhängige Institution ist RAL seit 1925 Träger und Hüter des Systems der RAL Gütesicherung. In dieser Eigenschaft ist RAL zugleich die Dachorganisation der über 130 RAL Gütegemeinschaften. Die Neutralität von RAL wird durch die ausgewogene Zusammensetzung des Kuratoriums gewährleistet. Es besteht aus Vertretern von 16 Spitzenverbänden, vier Bundesministerien, drei Bundesämtern sowie vier ordentlichen Mitgliedern.

Dem RAL Präsidium gehören Vertreter aus den Bereichen Verbraucherschutz, Behörden sowie Spitzenverbänden der Deutschen Wirtschaft an.

Labelziele

Ziel des seit 2014 vergebenen Gütezeichens ist, die Qualität von internationalen Freiwilligendiensten zu sichern und dies für Verbraucher kenntlich zu machen.

Zweck aller RAL Gütezeichen ist, die besonderen Qualitätseigenschaften eines Produktes oder einer Dienstleistung über Normen und gesetzliche Gütebestimmungen hinaus auf einem hohen Niveau festzulegen. Sie sollen dem Verbraucher eine klare und sichere Orientierung für die Kaufentscheidung oder Inanspruchnahme einer Dienstleistung geben.

Labelvergabe

Organisationen, die das Gütezeichen für ihre Dienstleistung nutzen wollen, stellen einen Antrag bei der Gütegemeinschaft Internationaler Freiwilligendienst e. V. und verpflichten sich damit, die Vergabekriterien einzuhalten.

Zu diesen gehört unter anderem, dass die Freiwilligen auf ihre Tätigkeit und ihre Aufgaben vor Ort vorbereitet werden. Zudem müssen die Freiwilligen während ihres Dienstes begleitet werden. Die durchführende Organisation muss alle notwendigen Auslandsversicherungen abschließen, die Freiwilligen über ihre soziale Sicherung informieren und bei Notfällen jederzeit zur Verfügung stehen. Die Kriterien für die Auswahl der Freiwilligen müssen transparent sein. Es gelten jeweils Kriterien für das sogenannte Incoming und für das Outgoing. Auch das personelle Angebot und die Finanzierung des Freiwilligendienstes werden geprüft.

Der Prozess, mit dem die Einhaltung der Vergabekriterien überwacht wird, gliedert sich in folgende Schritte: in die sogenannte Erstprüfung, die Eigenüberwachung, die Fremdüberwachung und gegebenenfalls die Wiederholungsprüfung.

Bei der Erstprüfung wird die Einhaltung der Kriterien der Gütesicherung bei der Dienstleistung festgestellt. Die Erstprüfung wird von neutralem, extern beauftragen Prüfpersonal durchgeführt. Dieses wird vom jeweiligen Güteausschuss berufen. Dem Güteausschuss gehören Mitglieder der Gütegemeinschaft, Gütezeichenträger sowie weitere Personen aus dem fachlichen Umfeld an. Zusätzlich können unabhängige Prüfer und Vertreter von Behörden in den Güteausschuss gewählt werden.

Die Organisation, welche das Gütezeichen führt, ist verpflichtet, durch eine kontinuierliche Eigenüberwachung zu dokumentieren, dass ihre Dienstleistungen stets den Anforderungen der Gütesicherung entsprechen.

Zusätzlich erfolgt regelmäßig eine Fremdüberwachung, bei der die Einhaltung der gesamten Güteanforderungen sowie die Aufzeichnungen der Eigenüberwachung auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft werden. Diese Fremdüberwachung wird von einem Sachverständigen oder Prüfer übernommen, der vom Güteausschuss bestimmt wird. Stellt er Mängel fest, kann eine Wiederholungsprüfung durchgeführt werden, welche die Dienstleistungen erneut ausführlich testet.

Wird die Erstprüfung bestanden, verleiht der Vorstand der Gütegemeinschaft der Organisation offiziell das RAL Gütezeichen Internationaler Freiwilligendienst mit dem leistungsbezogen Zusatz „Outgoing“ oder „Incoming“. Er muss sich dabei an das Votum des Güteausschusses halten. Verstößt ein Zeichennehmer gegen die Gütesicherung, so berät der Güteausschuss über Sanktionen, die bis zum Entzug des RAL Gütezeichens Internationaler Freiwilligendienst führen können. Um die Tätigkeit des Güteausschusses zu überprüfen und seine Unabhängigkeit sicherzustellen, werden alle Sitzungsprotokolle des Güteausschusses an RAL übermittelt.

Kontakt

Gütegemeinschaft Internationaler Freiwilligendienst e. V.
c/o AGEH Ripuarenstraße 8
50679 Köln
Tel. +49(0)221 99792205

info(at)ral-freiwilligendienst(dot)de

www.ral-freiwilligendienst.de

Weitere Label in dieser Kategorie:

© 2024 Label-Online